



INTERN

4-19

Für unsere Senioren, deren Angehörige und Interessenten



-  **Eröffnung der Wohngemeinschaft Intensivpflege „ARISA“**
-  **Fastnachten im Malscher Hof**
-  **Der Quellenhof wappnet sich für die Zukunft**
-  **Oktober- & Erntedankfeste**

Aktuelles aus unseren Häusern

**Wir gedenken unserer
verstorbenen Bewohner**

*In fallenden Blättern spiegelt sich die Vergänglichkeit des Lebens.
In liebenden Herzen spiegelt sich die Unsterblichkeit der Seele.*

Irmgard Erath



*Wir gratulieren unseren
Geburtstagskindern*

*und wünschen
alles erdenklich Gute!*



In eigener Sache für das Jahr 2020

Feste / Termine

Fastnachtsfete
MH / QH / KH / Aktivita

Dienstag, 18. Februar & Mittwoch, 27. Februar
14:33 Uhr

Frühlingsfest Tag der offenen Tür
Kronauer Hof
anschließend Mitarbeiter-Grillparty

Samstag, 16. Mai
14:30 Uhr
ab 18:00 Uhr

Sommerfest
Malscher Hof

Samstag, 20. Juni
14:30 Uhr

Sommerfest
Quellenhof

Sonntag, 21. Juni
14:30 Uhr

Oktoberfest
MH / QH / KH

Samstag, 03. Oktober
14:30 Uhr

Adventskaffee
MH / QH / KH

Sonntag, 29. November
14:30 Uhr

Mitarbeiterfeier
alle Häuser mit Aktivita

Freitag, 11. Dezember
20:00 Uhr

Weihnachtsfeier
MH / QH / KH

Sonntag, 20. Dezember
14:30 Uhr

Betriebssport täglich im Sportstudio des Malscher Hofes möglich

Zumba Fitness jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr im Malscher Hof
Ausflüge und Veranstaltungen des Vereins werden separat veröffentlicht!

Kulturprogramm: Jede Woche unterschiedliche Musikveranstaltungen in unseren Häusern

Jeden 2. Freitag „**Café Erinnerung**“ in den Räumlichkeiten von AKTIVITA in der Marktstr. 34 in St. Leon-Rot

Bitte beachten Sie auch den wöchentlichen Aktivierungsplan in den Häusern!

*Sie sind alle
recht herzlich
eingeladen!*

Änderungen vorbehalten

Abendveranstaltungen

Erste Hilfe Maßnahmen

Dozent: Hr. Fetzner (DRK)

Dienstag, 14. Januar

Malscher Hof

Dienstag, 21. Januar

Malscher Hof

Review Ergebnisse Arbeitssicherheit

Dozenten: Hr. Jörg Schermesser
Hr. Andreas Bletscher

Dienstag, 04. Februar

Malscher Hof

Dienstag, 11. Februar

Kronauer Hof

Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz

Dozenten: Fr. Tamara Händel
Fr. Isabel Beyerle

Dienstag, 10. März

Quellenhof

Dienstag, 17. März

Kronauer Hof

Expertenstandard Harnkontinenz

Dozenten: Fr. Astrid Zocher
Fr. Amin Trejic

Dienstag, 07. April

Quellenhof

Dienstag, 27. April

Kronauer Hof

Expertenstandard Schmerzmanagement bei akuten und chronischen Schmerzen

Dozenten: Fr. Britta Mächtel
Fr. Verba

Dienstag, 12. Mai

Malscher Hof

Dienstag, 19. Mai

Kronauer Hof

Expertenstandard chronische Wunden

Dozenten: Fr. Jennifer Sigmund

Dienstag, 22. September

Quellenhof

Dienstag, 29. September

Kronauer Hof

ROT = Alle Mitarbeiter | GRÜN = Pflege, SB

Der Förderverein **Quelle für Senioren e.V.**, der sich aktiv an den Planungen beteiligt und tatkräftig mithilft, sowie unsere Einrichtungen heißen Sie aufs herzlichste willkommen.

Am Montag, den **13.01.2020** um **19:30 Uhr** findet im Kronauer Hof die **Jahreshauptversammlung** des Vereines mit Neuwahlen statt.



Grußwort

Die Freude im Gesicht eines Menschen ist wie die Sonne über einer Landschaft: Erst durch sie kommt es in seiner Schönheit zur Geltung, erst durch sie erstrahlt es im richtigen Licht.

Natürlich kann man nicht immer strahlen. Auch nicht im zurückliegenden Jahr - mit all seinen Unebenheiten, wie Krankheit oder Tod eines geliebten Menschen oder aber finanziellen Nöten. Doch auch der Umgang miteinander und die derzeit herrschende Sprache unter den Menschen ist geprägt von Egoismus und kann unsere positiven Gefühle stark einschränken.

Haben wir alle nicht „hunderte Sorgen“? Krampfhaft lustig zu sein nützt da meist gar nichts. Denn wir müssen niemanden etwas vormachen, auch uns selbst nicht. Es gibt ein chinesisches Sprichwort, das uns in solchen Situationen vielleicht weiterhelfen kann:

„Dass die Vögel der Sorge und des Kummers über deinem Haupt fliegen, kannst du nicht verhindern. Doch kannst du verhindern, dass sie Nester in deinem Haar bauen.“

Aber wie verhindert man das? Eigentlich gibt es da nur eine Möglichkeit. Indem wir all diese kleinen Freuden des Alltags nicht unbeachtet lassen, sondern uns da freuen, wo wir Grund dazu haben. Gewinnen wir dem Dasein die schönen Seiten ab, anstatt der Sorge so viel Raum zu geben! Manchen Leuten scheint diese Fähigkeit in die Wiege gelegt zu sein - meinen Eltern bin ich dafür unendlich dankbar. Man kann es aber auch erlernen, denn es lohnt sich: Menschen, die sich freuen können, sind nicht nur selbst glücklicher, sie strahlen auch etwas aus, das ihre Mitmenschen anspricht, sodass man gerne in ihrer Gesellschaft ist. Freude und Lachen verbindet, Freude steckt an! Und schön macht sie auch!

Text t.w. J.Metz

Meine Frau Ruthild, unsere Führungskräfte und ich, bedanken uns herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und wünschen Ihnen ein von Gott gesegnetes, gutes Jahr 2020 - mit viel „Freude, die schön macht“.

Ruthild und Andreas Bletscher





AKTIVITA

Ihr Pflegedienst für Zuhause

Eröffnung unserer ambulant betreuten Wohngemeinschaft Intensivpflege- patienten "ARISA"

Die ambulant betreute Wohngemeinschaft für Intensivpflegepatienten "ARISA" öffnete im April diesen Jahres in Waghäusel-Kirrlach ihre Pforten und hieß ihre erste Bewohnerin willkommen. „ARISA“ bietet Platz für bis zu 5 Patienten die 24-Stunden am Tag durch speziell geschultes Personal betreut werden.

Anlässlich der erfolgreichen Eröffnung wurde am 18.09.2019 ein großes Grillfest veranstaltet.

Um 18 Uhr trafen sich alle Mitwirkenden, Mitarbeiter und natürlich die Patienten und deren Angehörige zum gemütlichen Beisammensein. Nach einer kurzen Eröffnungsrede wurde für das leibliche Wohl mit allerlei gegrillten Köstlichkeiten und einem großen Salatbuffet bestens gesorgt. Abgerundet wurde das Abendessen durch verschiedene selbst gemachte Desserts und Kuchen.

Bei guten Gesprächen und in entspannter Atmosphäre saßen alle bis spät am Abend beisammen und ließen den Tag gemeinsam ausklingen.



ARISA

Ambulante Intensivpflege



Ausschnitte von Veranstaltungen unseres Café „Erinnerung“

Treffen am 04.10.2019 - Thema „Oktoberfest“

In den Räumlichkeiten von
AKTIVITA in der Marktstr. 34
in St. Leon-Rot

**Sprechen Sie uns an unter:
06227 / 8596030**

Oktoberfest wie auf der Wiesn: O'zapft is!

Punkt 14:30 Uhr war es am Freitag wieder soweit! Das Café Erinnerung glänzte in den Farben blau-weiß. Die „Musi“ lief bereits beim Ankommen unserer Gäste. Wir hatten keine Kosten oder Mühen gescheut: Brezn, alkoholfreies Weißbier und Livemusik mit den Bitzis, alles so, wie es sein soll.

Unsere Gäste bewiesen wieder ihre Talente. Bei den traditionellen Angeboten wie Maßkrugstemmen und Korbball kam beim Wettbewerb gleich ordentlich Stimmung auf, und als sich unser Helfer Jonas Engelmann beim Dosenwerfen mehrfach schnell vor den fliegenden Bällen und Dosen in Sicherheit bringen musste, hatte die „Wiesn Gaudi“ ihren Höhepunkt erreicht! Da staunte so mancher angesichts der (eigenen) oft unerwarteten Kraft und Geschicklichkeit!

Die Gedächtnisrunde mit Sätzen zum Thema wurde mit Brauour gelöst. Danach ging es zur Polonaise durch den ganzen Saal. Die Zeit verging wieder wie im Flug und unsere Gäste fühlten sich anschließend wie „runderneuert“. Es ist immer wieder schön, Euch eine Freude zu bereiten!



Treffen am 18.10.2019 - Spaß mit der Nintendo Wii

Am Freitag, den 18.10.2019 wagten wir uns mal an eine neue Form von Aktivierung. Die Firma Klaus Sauer TV-Werkstatt aus Nußloch hatte uns, unter anderem auch zu diesem Zweck, einen gebrauchten Fernseher mit allen Anschlussmöglichkeiten und Fernbedienung geschenkt! Dafür lieber Herr Sauer an dieser Stelle vielen Dank!

Zunächst hatten wir uns zur Einstimmung Liedtexte und Melodien ohne Gesang (Karaoke) auf dem Fernseher anzeigen lassen. In der gemütlichen Sofaecke unseres Cafés erklangen Lieder wie „Schön ist es auf der Welt zu sein“, „Steig in das Traumboot“, oder „Ein Schiff wird kommen“. Eine neue Erfahrung einmal zu singen ohne Liedblatt oder Dirigenten.

Die Herausforderung, auf den hinterlegten Anzeigetext und Melodie im Takt zu bleiben, ist richtig schwer. Dabei wurde der ganze kognitive Bereich gefordert. Im Anschluss war Kegeln auf der Spielekonsole „Nintendo Wii“ angesagt: Bewegung, Koordination, Tasten festhalten und im richtigen Augenblick loslassen, dabei noch mit Kraft die simulierte Kugel wegwerfen und die Kegel zu treffen. Was für eine Herausforderung!

Unsere Elfriede, mit ihren stolzen 94 Jahren, stellte sich der Aufgabe und räumte noch dazu ab. Monika Braunecker und Beate Zimmer hatten wie immer für die wunderschöne Deko gesorgt und mit dem gemütlichen Kaffee und Kuchen endete unser spannender Nachmittag.



Treffen am 31.10.2019 - Halloween

Erinnerungen zum Thema Halloween. Was ist das und woher kommt das „nährische Zeug“?

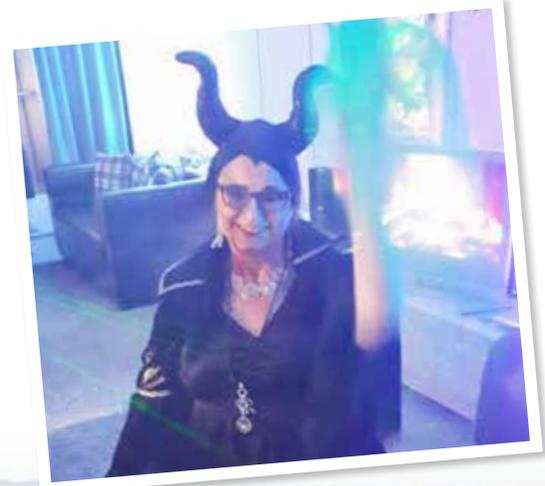
Teilweise kannten unsere Gäste dieses Brauchtum, das ursprünglich vor allem im katholischen Irland verbreitet war. Die irischen Einwanderer in den USA pflegten ihre Bräuche in Erinnerung an die Heimat und bauten sie aus. Seit den 1990er Jahren verbreiten sich Halloween-Bräuche in US-amerikanischer Ausprägung auch im kontinentalen Europa. Dabei gibt es deutliche regionale Unterschiede. So vermischten sich insbesondere im deutschsprachigen Raum heimatische Bräuche wie das Rübengeistern oder Traulich mit Halloween, genauso nahmen traditionelle Kürbisanbauggebiete, wie die Steiermark oder der Spreewald Halloween schnell auf.



Mit großer Bewunderung registrierten unsere Gäste die fantastische Deko mit samt der Ton- und Lichttechnik. Sogar Nebel waberte passend zu den gregorianischen Mönchs-Gesängen durch unsere Räumlichkeiten, was eine gespenstische Atmosphäre kreierte.

Unter den geschminkten Gesichtern und den schönen Kostümen, konnten wir uns auch mal etwas „seltsam“ verhalten. Trotz der Aufregung und Eindrücke kam unsere Gedächtnistrainingsrunde nicht zu kurz. Passend zum Thema wurden Wörter verdreht und dabei fehlten noch zwei Buchstaben.

Monika Braunecker und Beate Zimmer leiteten anschließend zur Bewegungsrunde über. Hinter den Stühlen schlich sich Karl-Heinz Bitz als Dracula heran und sorgte für viel Gelächter. Mit Kaffee und „Spinnenkuchen“ endete schließlich unser schöner Nachmittag. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Inge Schmidt, die beim Backen wieder einmal ihre Kreativität bewies.





Der Quellenhof wappnet sich für die Zukunft

Im Jahr des 20-jährigen Bestehens steht der Quellenhof vor einem großen Umbruch.

Bereits seit Anfang des Jahres waren viele helfende Hände im Einsatz, um den Betrieb im Altbau des Quellenhofs auf den anstehenden Umbau vorzubereiten. Seit Juni sind die Umbauarbeiten nun in vollem Gange. Notwendig wurden die Umbaumaßnahmen zunächst durch die Gesetzgebung, welche mit der Landesheimbauverordnung einen nicht unumstrittenen Paradigmenwechsel in der Altenpflege einleitete. Die damit einhergehende Vorschrift, ausschließlich Einzelzimmer anbieten zu dürfen, führte zu einer gravierenden Reduzierung der Heimplätze, welche einen wirtschaftlichen Betrieb des Quellenhofes nicht mehr möglich gemacht hätte. Eine Kompensation der wegfallenden Heimplätze war nur durch eine Umstrukturierung der Räumlichkeiten möglich. Für den Erhalt des Quellenhofes konnte schließlich zusammen mit der Betreiberfamilie Bletscher und der Heimaufsicht ein Konzept erarbeitet werden, welches dem Quellenhof von den ursprünglich 53 Heimplätzen zukünftig immerhin 42 Heimplätze erhalten wird.

Bei der Planung der Umbaumaßnahmen wurde klar, dass die geplante Umstrukturierung der Zimmer nicht im laufenden Betrieb möglich gewesen wäre. Deshalb entschlossen sich die Beteiligten, den Pflegeheimbetrieb im gesamten Altbau während der Umbauzeit einzustellen. Die notwendige Umstrukturierung der Bewohnerzimmer wird nun auch dazu genutzt, die Gebäudeinfrastruktur und die Raumgestaltung auf einen neuen Stand zu bringen und so auch den Komfort für die Bewohner und Beschäftigten zu erhöhen. Um dies zu erreichen wird das vorhandene Dachgeschoss entfernt und neu aufgebaut, die Elektrik sowie die Heizungs- und Sanitär-einrichtungen werden erneuert. Zudem werden die Bäder in

den Bewohnerzimmern vergrößert, die Wände und Böden in allen Bewohnerzimmern, im Gemeinschaftsraum und in der Verwaltung neugestaltet.

Aufgrund der Unternehmensphilosophie und der Betriebsgröße zeichnet sich der Quellenhof gerade im Vergleich zu anderen Pflegeheimneubauten durch sein persönliches Umfeld aus. Mit Abschluss der laufenden Umbaumaßnahmen wird der „neue“ Quellenhof fit für die Zukunft sein und hoffentlich für mindestens weitere 20 Jahre ein familiäres Zuhause für Senioren bieten.



Abschließend gilt mein Dank allen Bewohnern, Angehörigen, externen Dienstleistern und Beschäftigten für die Unterstützung, die Geduld und das entgegengebrachte Verständnis während der Umbauzeit.

William Dreher - Eigentümer

Oktober- und Erntedankfest im Quellenhof

Am 3. Oktober feierten die Bewohner und deren Angehörige gemeinsam mit den Mitarbeitern das diesjährige Oktober- und Erntedankfest.

Pünktlich um 14:30 Uhr wurde das diesjährige Fest im Quellenhof eröffnet. Die Begrüßung durch Herrn Bletscher und Herrn Schermesser sorgte bereits für große Vorfreude bei den Bewohnern und Besuchern.

Auch fürs Auge gab es an diesem Tag einiges zu sehen. Neben den themengetreuen Dirndl und Lederhosen einiger Mitarbeiter überzeugte besonders die authentische, in Eigenarbeit der Bewohner hergestellte Dekoration. Wimpelketten, Salzbrezeln und das typische blau-weiße Karomuster zierten den „alten“ Neubau der Einrichtung. Durch die aktuelle Umbauphase im Quellenhof war das Fest zwar nicht allzu groß, jedoch freuten sich die Bewohner sichtlich über die Feier und die familiäre Atmosphäre. Der wunderschön eingedeckte Erntedanktisch war das Highlight der festlichen Dekoration. Neuer Wein und Zwiebelkuchen wurden serviert. Zum Nachmittag gab es Kaffee und Kuchen. Getreu dem Motto „Oktoberfest“ wurden am Abend Weißwürste, Brezeln und süßer Senf aufgetischt und für das leibliche Wohl der Bewohner und Gäste gesorgt.

Zu der guten Stimmung trug außerdem die passende bayerische Volksmusik bei, die von der Pflegedienstleitung Fr. Mächtel genutzt wurde, um eine fröhliche Polonese durch die Tagessäle zu starten. Alle Bewohner und Gäste genossen den Tag im Quellenhof. Aus dem Gemüse, welches den Erntedanktisch zierte, wurde am nächsten Tag mit tatkräftiger Unterstützung einiger Bewohner ein deftiger Eintopf gezaubert, der anschließend gemeinsam verzehrt wurde.



Ehrung der Kollegin Britta Mächtel





Besuch der Langenbrückener Kerwe

Am 7. Oktober war es soweit: Der Kerwebesuch stand auf dem Programm und trotz der wechselhaften Temperaturen meinte es der Wettergott gut mit uns.

Die Bewohner waren voller Vorfreude, denn der Duft von gebrannten Mandeln lag bereits in der Luft. Gemeinsam mit den Mitarbeitern des Hauses genossen die Bewohner sichtlich den Nachmittag. Es wurde fröhlich eingekauft und das kühle, frisch gezapfte Bier durfte selbstverständlich nicht fehlen. Gemeinsam besuchten sie das Festzelt des Männergesangsvereins. Hierüber freute sich ein Bewohner des Hauses ganz besonders, denn dieser ist bereits jahrzehntelanges Mitglied des Vereins und war daher sichtlich gerührt vom Wiedersehen vieler „alter“ Bekannter.

Die Zeit verging wie im Flug, doch bevor sich die Gruppe wieder auf den Heimweg machte, wurde für die übrigen Heimbewohner noch eine große Tüte voller Waffelgebäck gekauft. So konnte ihnen ebenfalls eine große Freude bereitet werden, indem einfach ein wenig „Kerwegefühl“ mit nach Hause gebracht wurde.



Fröhliche Fastnachtsfete im Malscher Hof



Das Wetter strahlte genauso wie die Bewohner des Malscher Hofes und alle Gäste, als die Fastnachtsfete um 14:33 Uhr mit einem kräftigen Helau von Ruthild Bletscher, Heimleiterin im Malscher Hof, eingeleitet wurde.

Alle hatten sich mit bunten Hüten und Kostümen farbenfroh und lustig geschmückt. Auch der Tagessaal im Erdgeschoss war kunterbunt dekoriert, die Tische fröhlich gedeckt. Die Bewohner des Malscher Hofes hatten zusammen mit den Mitarbeitern der Sozialen Betreuung tatkräftig daran mitgewirkt. Die Freude war groß, als sich die Bürgermeisterin Sybille Würfel - in wunderschönem Kostüm - Zeit für die Bewohner des Malscher Hofes genommen hatte und von Anfang an mitfeierte.

Die Band „Werner and Friends“, die bereits mehrmals im Malscher Hof aufgetreten sind, waren an diesem Nachmittag zwar in kleinerer Besetzung erschienen, doch musikalisch wieder mit flotten, lustigen Liedern und Musikstücken mit Temperament und Engagement dabei. Das Publikum ließ sich immer wieder mitreißen, wenn Roland Bös, Hartmut Knaus, Erna Schwarzendahl-Laufer und Karlheinz Kretz ihr musikalisches Können unter Beweis stellten. Es wurde begeistert der Rhythmus geklatscht, geschunkelt und sogar getanzt.

Für das leibliche Wohl sorgten die liebevollen Mitarbeiter des Malscher Hofes und verteilten Kaffee und Berliner. Später wurden Sekt und kalte Getränke nach Wunsch gereicht, die ebenfalls mundeten.

Gegen 15 Uhr wurde das Prinzenpaar Christina II. und Alexander I. mit großem Gefolge erwartet und sie hielten mit fröhlichem Helau und liebevollen Worten an das Publikum Einzug. Was wäre eine Faschingsfeier ohne sie!

Schon hatten sich die Kinder des Mädchenballetts unter der Leitung von Michaela Eising eingefunden und warteten darauf, ihre Tänze zum besten zu geben. Und auch dieses Mal gelang es ihnen, mit Ihren Seemannskostümen und ihrem fröhlichen Auftritt und abwechslungsreichen Choreografien zu überzeugen. Der Applaus war ihnen sicher. Das Prinzenpaar überreichte ein neues gerahmtes Bild von ihnen an die Leiterin Fr. Bletscher, welches mit Freude entgegengenommen wurde und in der „Ahnenreihe“ der bisherigen Prinzenpaare ihren Platz fand. Außerdem hatten sie neben einem Prinzenpaar-Anstecker auch noch leckere Pralinen für jeden Bewohner und die Mitarbeiter des Malscher Hofes mitgebracht, worüber sich alle sehr freuten.



Sie blieben den ganzen Nachmittag mit ihrem Gefolge im Malscher Hof, hatten dabei viel Rhythmus im Blut und trugen wesentlich zur hervorragenden Stimmung bei, bis gegen 17 Uhr das Ende des Festes herannahte, das Prinzenpaar mit Gefolge seinen Abschied nahm, Werner and Friends noch einmal musikalisch einheizten und schließlich Abschied nahmen.

Alle Bewohner und Gäste waren fröhlich und gut gelaunt und freuen sich schon auf das nächste Fest.

Besuch des Mälscher Markts am 1. Juli

Wer sich mehr auf das Fest freute - Bewohner oder Mitarbeiter - ist bis zum heutigen Tag unklar...

Gemeinsam mit den Mitarbeitern der Sozialen Betreuung besuchten einige der Bewohner dieses Jahr den Mälscher Markt. Das warme, sonnige Wetter ließ es zu, gemütlich durch die Straßen zu schlendern und die fröhliche Atmosphäre zu genießen. Die Bewohner zögerten nicht, das Karussell zu besteigen - natürlich vor dem Mittagessen, sodass Bewohner und auch die Mitarbeiter einen riesen Spaß hatten, als sie ihre Runden auf Raupen, Zweirädern, in Cabriolets und anderen flotten Gefährten drehen.

Das breite Grinsen auf den Gesichtern der waghalsigen Fahrerinnen und Fahrer hielt bis über das leckere Mittagessen beim Weingut Ungerer an. Dort saßen alle gemeinsam und genossen feinste Schnitzel mit Kartoffeln und Wurstsalat. Im Anschluss wurde noch einmal über die Kerwe geschlendert, bevor es dann wieder bestens gelaunt nach Hause ging.





Sommerfest und 10-jähriges Jubiläum im Malscher Hof

Getreu dem diesjährigen Motto „Flower Power“ fand man den Malscher Hof am 22. Juni unter strahlendem Sonnenschein und außergewöhnlicher Blumendekoration vor.

Trotz der mehr oder weniger durchwachsenen Wettervorhersage, nutzte man die geräumige Außenanlage für themengetreue Kaffeetische, an denen die Bewohner und Gäste diesen besonderen Tag genießen konnten. Auch für die „kleinen“ Besucher des Festes wurden ein Maltisch und verschiedene Spielsachen auf dem Rasen bereitgestellt.

Ein besonderes Highlight, welches dem diesjährigen Motto wunderbar entsprach, verdanken wir Fr. Müller und Fr. Schäfer, welche die Gelegenheit nutzten und im Eingangsbereich einzigartige, handgemachte Strickwaren präsentierten. Diese reichten von kleinen

Dekorationsartikeln und klassischen Socken bis hin zu aufwändigen Kleidungsstücken und Taschen. Allesamt kunterbunt - somit sorgten die beiden Damen zusätzlich für einen tollen ersten Eindruck und wir danken ihnen für diesen besonderen Beitrag zum diesjährigen Sommerfest.



Auch das Foyer des Malscher Hofes wurde von der Sozialen Betreuung - mit tatkräftiger Unterstützung der Bewohner - ganz im Stil der 60er Jahre dekoriert.

Der „VW Bulli“ durfte als nahezu unangefochtenes Symbol der Flower-Power-Bewegung natürlich nicht fehlen. Hierfür wurde von den Mitarbeitern des Kronauer Hofes im Vorfeld eine große Fotowand aus Holz gefertigt und bunt bemalt, sodass den Heimbewohnern und Gästen eine wunderbare Gelegenheit geboten wurde, um tolle Fotos von sich und ihren Angehörigen schießen zu lassen.

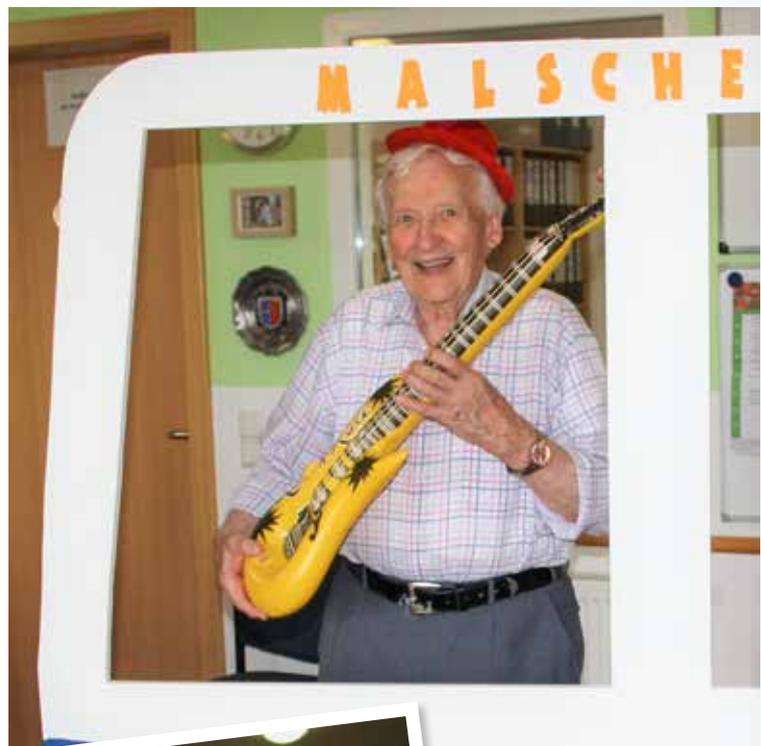


Die Begrüßung und Eröffnung der Feier durch die Geschäftsleiterin Fr. Bletscher umfasste neben herzlichen Willkommensgrüßen auch die diesjährigen Jubilare der Einrichtung und deren Ehrung. Der Malscher Hof wurde vor zehn Jahren eröffnet und feiert somit 2019 selbst ein kleines Jubiläum. Seit damals im Team sind insgesamt sieben Mitarbeiterinnen: Fr. Albrecht, Fr. Linder-Rauch, Fr. Schattauer, Fr. Müller, Fr. Kop, Fr. Derfurt und Fr. Jeske. Auch die 5-Jahres-Jubilare verdienen sich einen Blumenstrauß: Hr. Schermesser, Fr. Griebel und Fr. Schnell. Fr. Bletscher dankte den Mitarbeitern von Herzen und eröffnete anschließend die Feier. Die vielen Sitzgelegenheiten boten ausreichend Platz für alle - auch als das Wetter pünktlich um 15 Uhr auf regnerisch und böig umschwankte, tat das der guten Stimmung und den „positiven Vibes“ in Malsch nichts ab.

Dank der musikalischen Begleitung des DJs Jörg Schermesser, konnte dem trüben Wetter stets getrotzt werden. Klassiker der Village People, ABBA, Helene Fischer und vieler andere Stimmungsmacher begleiteten uns über den Nachmittag zu leckerem Kuchen, Kaffee und dem ein oder anderen Glas Sekt.

Die zahlreichen Kuchenspenden erreichten uns sowohl über Angehörige als auch über die Mitglieder des Vereins „Quelle für Senioren e.V.“ Sämtliche Einnahmen des Kuchenverkaufs fließen in den Verein, wodurch wiederum abwechslungsreiche Ausflüge für die Heimbewohner des Malscher Hofes, des Quellenhofs in Bad Schönborn sowie des Kronauer Hofes finanziert werden.

Alles in allem feierten wir hier, im Malscher Hof, ein sehr schönes, fröhliches und familiäres Sommerfest. Wir bedanken uns herzlich bei allen fleißigen Helfern und Mitarbeitern, Vereinsmitgliedern sowie den Bewohnern und deren Angehörigen, die dieses Fest zu einem ganz besonderen gemacht haben.





Olympiade 2019 - Der Kampfgeist ist geweckt!

Am 24. September war es soweit: Die alljährliche Olympiade der Häuser stand bevor und nun sollte sich zeigen, wem das wochenlange, stahlharte und schweißtreibende Training zum Sieg verhelfen wird.

Die Bewohner des Kronauer Hofes und des Quellenhofs trafen sich am Vormittag in Malsch. Hier wurden sie bereits vom diesjährigen Gastgeber-Olympiateam erwartet. Drei starke Teams saßen sich nun gegenüber und waren bereit für Gold.

Das symbolische Olympia-Feuer wurde durch den Raum getragen, dazu tönte „eye of the tiger“ aus den Lautsprecherboxen - die Stimmung stieg weiter und weiter.

Nach einer motivierenden Begrüßungs- bzw. Eröffnungsrede ging es auch schon los mit der ersten Disziplin: Dosenwerfen. Die Teilnehmer waren alle sehr ambitioniert und es folgte eine spannende Runde nach der anderen.

Das anschließende Säckewerfen verlief ebenfalls recht ausgeglichen, der Kampfgeist war geweckt. Beim Stockschießen konnten sich einige Bewohner nochmals beweisen. Zum Abschluss und ganz gemäß dem Songtext „face to face, out in the heat, hangin' tough, stayin' hungry“ gaben die Bewohner beim Rollstuhl- und Rollator Parcours nochmal Vollgas.

Alle hatten einen riesen Spaß - es wurde gelacht und sich gegenseitig angefeuert. Jeder einzelne Teilnehmer verdiente sich zum Schluss eine Goldmedaille. Beim gemeinsamen Mittagessen wurde schließlich noch der ein oder andere Trainingstipp ausgetauscht bevor es am Nachmittag für die stolzen Goldgewinner wieder heimwärts ging.



Oktober- und Erntedankfest im Malscher Hof

"Die Sonne scheint für Arm und Reich, vor Gott da sind wir alle gleich. Der Erde Krume schenkt gedeihen, wir woll'n den Dank dem Herrgott weihen."



Getreu diesem Vers von Christina Telker, trafen sich Bewohner, Besucher und Mitarbeiter des Malscher Hofes vergangenen Donnerstag an reich eingedeckten Tischen und genossen gemeinsam einen wunderbaren Nachmittag im Zeichen der Dankbarkeit. Das Erntedankgedicht „Die Sonne scheint“, welches von Fr. Bletscher vorgetragen wurde, diente als ideale Eröffnung der Feierlichkeit.

Es folgte das Herbstmärchen „Herbstsommer oder Sommerherbst“ (von Elke Bräunling), welches die Wetterlage der letzten Tage wunderbar beschreibt: Der Sommer, welcher noch nicht bereit ist zu gehen, diskutiert mit dem Herbst, der den Wind und die erste Kälte über das Land bringt. Dieser fühlt sich den-

noch gefeiert - ganz zum Unverständnis der übrigen Jahreszeiten. Ein wirklich schönes Märchen, welches das Ende des Sommers und den Beginn der kalten Jahreszeit sehr malerisch beschreibt und dabei den Grundgedanken auf die „Früchte der Arbeit, für deren Pflege und Gedeihen wir in Sommertagen gemeinsam gesorgt haben“, lenkt. Denn hierfür ist man dankbar.

Musikalisch wurde das Fest von der Band „Werner & Friends“ untermalt, die - obwohl nicht ganz vollzählig - durch ihre abwechslungsreichen Lieder eine tolle Atmosphäre schufen und sowohl Bewohner als auch Besucher zum Mitsingen und -schunkeln brachten. Bei Titeln wie „Mona Lisa“ von den Flippers oder aber "Auf Wiedersehen im schönen Tirol" konnte kaum jemand stillhalten. Die Band spielt nunmehr schon seit fünf Jahren zusammen und diese Harmonie merkte man der Gruppe von Anfang bis Ende an.

Natürlich durften bei einem solchen Fest Zwiebelkuchen und neuer Wein nicht fehlen. Die Heimleitung dankt den fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Malscher Hofes, welche die Gäste und Bewohner den Tag über gut umsorgten und sich um deren leibliches Wohl kümmerten. Auch Kaffee und Hefezopf bereicherten das Buffet. Doch was wäre ein Oktoberfest ohne Weißwurst mit Senf und Brezeln? Auch hierfür wurde gesorgt, sodass zum Ende des Festes Bewohner und Gäste satt und zufrieden waren.

Als Frontmann Roland Phillip zum Abschluss um 17 Uhr dann seine Trompete auspackte und das singende Trio das Lied "Ciao, Amore" anstimmte, schossen auf allen Seiten noch ein letztes Mal die Arme in die Höhe und es wurde fröhlich mitgesungen und -gewippt. Zum Abschluss dankte Fr. Bletscher der Band "Werner & Friends", die an diesem Tag durch eine ganz hervorragende musikalische Unterhaltung vielen Menschen ein Lachen ins Gesicht zauberte.



Frühlingsfest im Kronauer Hof

In diesem Jahr stand das Frühlingsfest unter dem Motto „Flower Power“. Wie in den guten alten Zeiten der 60er und 70er Jahre hätten wir dieses Jahr auch im Regen tanzen können. Der Wettergott ließ uns nämlich schlichtweg im Regen stehen. Dies tat der Stimmung aber keinen Abbruch. Denn schon allein beim Anblick der leckeren, selbstgebackenen Kuchen lief einem das Wasser im Mund zusammen. So starteten die Bewohner, Angehörige und Besucher mit unserem Kuchenbuffet und Kaffee in den Nachmittag.

Die Dekoration war ganz im Zeichen der Hippie-Zeit, geschmückt mit Blumen, Kerzen und unserem Highlight der selbstgebastelte Bulli. Unser Bulli diente auch gleichzeitig als Fotobox, wo man sich sein Erinnerungsfoto mit seinem Angehörigen oder Freunden machen konnte.

Der Bierwagen im Hof wurde, trotz Dauerregen, gut besucht und lud zu Gesprächen ein. Der Bulli wurde den ganzen Nachmittag effektiv genutzt und alle hatten viel Spass beim „Fotoshooting“.

Umrandet wurde das Fest mit guter Musik durch DJ Rainer, der die Besucher und das Haus mit seiner Musikauswahl zum

Beben brachte. Auf der Tanzfläche wurde geschwoft, getanzt oder einfach nur zugehört.

Am Abend wurden unsere Gaumen dann noch mehr verwöhnt. Die Genusswerkstatt unter der Leitung von Christoph Bletscher zauberte Köstlichkeiten wie in Kräutern mariniertes Rindersteak vom Roastbeef, Tranchen vom knusprig gebackenem Schweinebauch, Kabeljau in Salbei-Tomaten-Butter gebraten, Grobe Bratwurst vom Schwein, Bisonbratwurst, Badischer Kartoffelsalat, Krautsalat mit Speck, Gemischter Blattsalat mit Wildkräuterdressing, dreierlei Dips, Brotkorb mit verschiedenen Ofenbroten.

Nach diesem hervorragenden Essen ließen wir das Fest dann ausklingen. Wir bedanken uns, bei allen Bewohnern, Besuchern und Angehörigen für den schönen Nachmittag und freuen uns schon jetzt auf das nächste Frühlingsfest.



Sinneswahrnehmung in Blumenwiese und Kräutergarten



Bei den diesjährigen sommerlichen Temperaturen machten die Bewohner mit den Mitarbeitern der Sozialen Betreuung einen Spaziergang zur nahe gelegenen Blumenwiese in Kronau.

Durch Sehen, Tasten und Riechen wurden die unterschiedlichen Blumen entdeckt und wahrgenommen. Die intensiven Farben und der Geruch der Blumen luden zum Träumen ein bis es am späten Nachmittag mit einem selbst gepflückten Strauß zurück zum Kronauer Hof ging.

Im Frühjahr gestalteten die Mitarbeiter des Kronauer Hofes den Garten um, vernichteten Unkraut und schufen Platz für ein kleines Kräuterbeet, sodass gemeinsam mit den Bewohnern Basilikum, Salbei, Thymian, Zitronenmelisse und Schokominze angepflanzt werden konnte. Die Kräuter sind sehr gut und schnell gewachsen und konnten im Herbst von den Bewohnern geerntet und getrocknet werden.

Die Mitarbeiterin Fr. Kasperek tauchte mit einigen Bewohnern in die Welt der Kräuterdüfte ein. Die Bewohner erinnerten sich an damals und erzählten was man alles mit den Kräutern machen konnte. Interessant waren hierbei vor allem jedoch die Erfahrungen und Reaktionen der Bewohner, als sie die Schokoladenminze probierten.



Erntedank und Oktoberfest im Kronauer Hof

Beim diesjährigen Oktoberfest im Kronauer Hof ging es richtig zünftig zu!

Die diesjährige Dekoration wurde von den Bewohnern selbst gebastelt. Gemeinsam mit den Mitarbeitern der Sozialen Betreuung wurde in aufwendiger Arbeit Salzteig hergestellt und in Form von Brezeln, Broten und Herzen gestaltet sowie anschließend bemalt.

Gestärkt von Hefezopf, Zwiebelkuchen und neuem Wein konnte geschunkelt, gelacht und getanzt werden. Mit unserem Musiker Herrn Köster stimmten die Bewohner alte Schlagerlieder, Oktoberfest Hits und traditionelle bayerische Lieder an. Der Nachmittag verging wie im Flug. Zum Abendessen gab es - typisch bayerisch - natürlich Weißwurst und Brezeln mit süßem Senf.

Aus dem herrlichen Erntedankgemüse wurde am Folgetag noch eine leckere Suppe gekocht. Hierbei wurden die Mitarbeiter der Sozialen Betreuung tatkräftig durch die Bewohner unterstützt. Zum Mittagessen gab es dann eine frisch gekochte Kürbis-Gemüsecremesuppe.





Mit ruhigen Klängen in den goldenen Oktober

Ein Klavierkonzert der besonderen Art fand am 09.10.2019 im Kronauer Hof statt, als Nicolai Jan Hübner das Haus besuchte und für die Bewohner selbst komponierte Stücke auf dem Piano spielte. Hr. Hübner trat bereits auf den bekanntesten Bühnen dieser Welt auf, z.B. im Hotel „Seven One Seven“ in Amsterdam, im „InterContinental“ Hotel in Budapest, im „THE OUT“ Hotel in New York City und sogar auf der „Fashion Week“ und der „Künstler gegen Aids Gala“ in Berlin.

Nun hatten also auch wir das große Vergnügen, diesen Klängen zu lauschen. Die Bewohner genossen es sichtlich, schlossen zwischendurch die Augen und ließen sich von Herr Hübner und seinen musikalischen Kreationen regelrecht verzaubern. Der Applaus am Ende des Konzerts war herzlich und spiegelte die Stimmung wider. Wir bedanken uns bei Herrn Hübner für die wunderschöne Stunde und freuen uns auf ein Wiedersehen.



Einige unserer zuverlässigen Partner!

Kochschule & Catering
GENUSSWERKSTÄTTE



- Kochschule
- Event-Catering
- Kochen und Wein
- Pâtisserie-Kurse
- Mietkoch

Schubertstraße 2-4 · 76709 Kronau
 0172 / 710 70 99 · info@genusswerkstaette.de
 www.genusswerkstaette.de



Auto-Heckel



ANGELBACHTAL ZUZENHAUSEN
 Bruchsaler Straße 5 Meckesheimer Str. 5
 Tel.: (07265) 91510 Tel.: (06226) 92510

www.auto-heckel.de



WACHTER
 ROHRREINIGUNGSSERVICE & BETONBOHRTECHNIK

Rohrreinigungsservice Wachter
 Inh. Herr Gerd Wachter
 Telefon: 06222.62556
 Fax: 06222.63023

So finden Sie uns...



St. Georg Sanitätshaus

Wir bringen Ihnen Gesundheit nach Hause!

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 8:00 - 18:00 Uhr
 Samstag geschlossen

Molzaustr. 5 76648 Bruchsal **Fon** 07251/61899-0 **Fax** 07251/61899-20



www.st-georg-bruchsal.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner, wenn es um ihre Gesundheit geht!

Ristorante da Giovanni
 Hauptstr.49
 69242 Mühlhausen.
 Mail: giovanni-filippo@web.de
 Tel.: 06222 62617
 Fax: 06222 660495




AKTIVITA
 Ihr Pflegedienst für Zuhause

Wir reichen Ihnen die Hände und führen Sie durch den Alltag.



SO ERREICHEN SIE UNS:

Ansprechpartner:
 Alexander Krempel
 Susanne Blescher

Tel. 06227 / 85 96 030
 Fax 06227 / 85 96 031

Bereitschaftstelefon:
 0170 / 29 22 615
 info@aktivita.org · www.aktivita.org

Unsere Büro Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag
 08.00 – 16.00 Uhr

AKTIVITA UG & Co. KG
 Marktstraße 34
 68789 St. Leon-Rot

*...auch in unseren Räumen:
 Das Sanitätshaus St. Georg*



Gesund Essen Trinken mit Genuss



Culinaris Catering

Gesund Essen Trinken mit Genuss

Culinaris Catering GmbH
 D-49124 Georgsmarienhütte
 Tel.: +49 / 5401 / 85 99-0
 E-mail: zentrale@culinaris.com
 www.culinaris.com

TAGES- und NACHTPFLEGE

mit geschultem Fachpersonal



Vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag!

Öffnungszeiten

Tagespflege

Montag - Freitag: 8:00 - 17:00 Uhr
(Samstag und Sonntag ohne Fahrdienst)

Nachtpflege

Montag - Freitag: 18:00 - 08:30 Uhr
(Samstag und Sonntag ohne Fahrdienst)

Wir sind für alle Krankenkassen zugelassen.

Kronauer Hof
...ein Zuhause für Senioren

Östringer Str. 40 • 76669 Bad Schönborn
Telefon: 07253 / 95 41 55 • Fax: 95 41 57
info@qhsp.de • www.qhsp.de

Quellenhof
...ein Zuhause für Senioren

Full Service Werbeagentur

Internet
Grafik
CI
WERBE STUDIO MACK
Video
Foto
Druck

www.werbestudio-mack.de

WEBWIN
INTERNET + IT-SERVICE

Ihr kompetenter Partner in der Region!

- Seniorenschulungen
- PC-/Notebookberatung und Verkauf
- Telefoninstallationen u.v.m.

WebWin - Internet & IT-Service
Steinsbergstr. 38
74889 Sinsheim
www.webwin.net

☎ 0700 932 946 33

Partner von **GOTH** IT-Planung

SICHERHEITSTECHNIK
FACHBETRIEB IN ALLEN PUNKTEN
DER SICHERHEITSTECHNIK

LANGER + KARCH

SCHLÜSSELDIENST
24 STD. SCHLÜSSELNOTDIENST
PROJEKTIERUNG, PLANUNG,
ABWICKLUNG & HANDEL
VON SCHLOSSER UND
MASCHINENBAUTEILEN


**SCHLOSSGARTEN
APOTHEKE**

IHRE GESUNDHEIT IST UNS EINE HERZENSANGELEGENHEIT



Gemeinschaftspraxis für
Ergotherapie

Ulrike Harant & Benita Engelmann

Bahnhofstraße 28 (Alte Post)
Bad Schönborn-Mingolsheim
Telefon & Fax (07253) 50095
www.harant-engelmann.de



TextilmietSERVICE
Blacke



An der Güterhalle 1 • 76689 KARLSDORF • Tel. 07251 / 618990

Unsere Häuser im Überblick:

Behaglich · Geborgen · Familiär



52 Betten (Einzel- Doppelzimmer)
10 Tagespflegeplätze

Lage

Am Ortsrand von Bad Schönborn-Langenbrücken, verkehrsgünstig an der B292

Leistungen

Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 43b SGB XI

Art

Seniorenpflegeheim, mit gerontopsychiatrischer Betreuung und Pflege

Heimleitung

Andreas Bletscher, Jörg Schermesser

Träger

Quellenhof Seniorenpflege GmbH & Co. KG

Östringer Str. 40
76669 Bad Schönborn

Tel.: 07253 / 95 41 55
Fax: 07253 / 95 41 57

Mail: info@qhsp.de
www.qhsp.de



52 Betten
(Einzel- Doppelzimmer)

Lage

Am Ortsrand von Malsch, Richtung Mühlhausen und Rettigheim

Leistungen

Kurzzeitpflege, Dauerpflege, zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 43b SGB XI

Art

Seniorenpflegeheim, mit gerontopsychiatrischer Betreuung und Pflege

Heimleitung

Ruthild Bletscher, Tamara Händel

Träger

Malscher Hof Seniorenpflege GmbH

Söhler Str. 2
69254 Malsch

Tel.: 07253 / 98 92 878
Fax: 07253 / 98 92 879

Mail: info@qhsp.de
www.qhsp.de



28 Betten
(Einzel- Doppelzimmer)

Lage

In zweiter Reihe (ruhig gelegen) zur Hauptstraße in der Schubertstraße 2-4

Leistungen

Kurzzeitpflege, Dauerpflege, zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 43b SGB XI

Art

Seniorenpflegeheim, mit gerontopsychiatrischer Betreuung und Pflege

Heimleitung

Isabel Beyerle, Andreas Bletscher

Träger

Kronauer Hof GmbH

Schubertst. 2-4
76709 Kronau

Tel.: 07253 / 97 580 30

Mail: info@qhsp.de
www.qhsp.de